

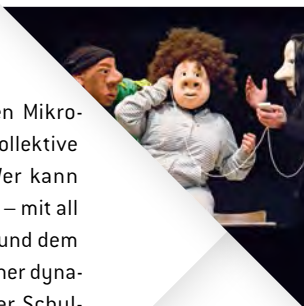
KLASSE KLASSE

↳ von Michael Vogel und Ensemble



KLASSE KLASSE taucht ein in den Mikrokosmos Schule und rührt an das kollektive Gedächtnis von Generationen. Wer kann sich nicht an seine eigene Schulzeit erinnern – mit all diesen unvergesslichen Typen, dem Streber und dem Star, dem Klassenclown und der Diva? | In einer dynamischen Collage werden die Konflikte einer Schulklasse auf die Spitze getrieben – mit viel Musik, Witz und Poesie. Das Stück entwickelt eine eigene Ästhetik, die ganz neue Erfahrungen mit dem Theater zulässt. | Nicht zuletzt dank Mando, Vizeweltmeister, Europa-meister und mehrfacher Deutscher Meister im Beatboxen, der live auf der Bühne die Szenen mit Sounds und Rhythmen untermalt.

- ↳ **Zielgruppe:** ab 12 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 80 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 3 H



KLASSE TOUR

↳ von Michael Vogel und Ensemble

Raus aus der Schule, rein ins Vergnügen! Sie gehen gemeinsam auf Klassenfahrt, die Masken-Typen aus KLASSE KLASSE. In einer turbulenten Collage aus Komik, Fantasie und Gruppendynamik ist eins sicher: Nichts ist wie es scheint. Hinter 14 Masken wandeln sich die Charaktere: Aus Schlafmützen werden Traumtänzer. | Aus Stillschweigern werden Unruhestifter. Aus Mode-Püppchen werden böse Mädchen. Auf der Bühne geraten die Bilder aus den Fugen. Der Beat-Boxer leistet ganze Arbeit, erzeugt Klangwelten und geht mit dem Publikum auf eine akustische Reise.

- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 90 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 4 H



SOMMER NACHT TRAUM

↳ nach W. Shakespeare

„Überraschend dynamisch und abwechslungsreich. ... man spürt die Liebe und Leidenschaft.“ ↳ Zuschauerin

- ↳ **Schauspiel mit Tanzchoreografien**
- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 60 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 3 H

Spaaaß!

↳ Wer bestimmt, was lustig ist...



„Die Grenze zwischen Bühne und Zuschauerraum verschwindet, was vor allem den Improvisations- und Moderationskünsten der Schauspieler zu verdanken ist... Fazit: Ein Besuch im Theater Strahl lohnt sich sehr.“ ↳ Berliner Zeitung

- ↳ **InterAktives Theater**
- ↳ **Zielgruppe:** für Keenies 5.-7.Klasse / für Teenies ab 8.Klasse
- ↳ **Dauer:** ca. 80 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 2 H

NATHAN

↳ von Günter Jankowiak frei nach G.E. Lessing

„Ein funkelnder Stern im sonst so dunklen und phantasielosen Theaterhimmel Deutschlands!“ ↳ Theater Duisburg

- ↳ **Schauspiel**
- ↳ **Zielgruppe:** ab 14 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 120 Min. inkl. Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 3 H

IKARUS: Auszeichnung für herausragende Theaterinszenierungen für Kinder und Jugendliche



↑ **INFO, TRAILER, PRESSE** ↳ WWW.THEATER-STRAHL.DE

↑ **KONTAKT** ↳ E.NOELTE@THEATER-STRAHL.DE, +49(0)30 695 99 777

↑ Gefördert von: Der Regierende Bürgermeister von Berlin – Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten

G A S T
S P I E L
A N G E B O T

SPIELZEIT

2016/17
&
2017/18

**THEATER STRAHL
BERLIN**

Liebe Veranstalter_innen,
sollten wir uns noch nicht kennen,
so sollten wir uns kennenlernen!

THEATER STRAHL ist ein privat geführtes Theater, das sich seit 1987 zu einem der renommiertesten Theater Berlins für ein junges Publikum entwickelt hat. Unsere Stücke setzen sich mit Perspektiven, Ängsten, Wünschen und Fähigkeiten der jungen Generation auseinander – Stücke die zeigen, dass die Welt veränderbar ist und dazu motivieren wollen, selbst aktiv zu werden. Dabei geben wir neuen Formen und Ideen Raum, spielen mit Medien, Musik und Masken, entführen das Publikum in die InterAktion, verbinden Tanz mit Theater und inszenieren Klassiker in eine zeitgemäße Fassung.

Unsere Inszenierungen werden auf nationale und internationale Kinder- und Jugendtheaterfestivals eingeladen und für Theaterpreise nominiert und ausgezeichnet. Nahezu 600 Gastspiele haben wir bisher absolviert. Dafür erhielten wir 2014 den **Kinder- und Jugendtheaterpreis des INTHEGA-Vorstands** für richtungsweisendes Kinder- und Jugendtheater in der Fläche.

Auf den nachfolgenden Seiten können Sie sich einen Eindruck unseres abwechslungsreichen Repertoires machen.

Lernen Sie uns kennen!

Herzlichst, Eric Noelte
Gastspielorganisation

SCHAUSPIEL

främmt

↳ Eine Geschichte über Vorurteile,
das Fremde und das Recht auf ein gutes Leben



„Fremdenfeindlichkeit – hier von Autor und Regisseur Günter Jankowiak am Beispiel der Minderheit der Roma festgemacht – ist immer Thema – gerade hat es natürlich eine besondere Aktualität. Der ernste Stoff wird in einem Spiel dargestellt, das nicht der Komik und Satire entbehrt. Das spielfreudige Ensemble lotet sehr genau aus, wohin es führt, wenn den Aggressionsdynamiken nichts entgegengesetzt wird.“ ↳ aus: Begründung der IKARUS-Jury

- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 80 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 2 D, 3 H



KRIEG. Stell dir vor, er wäre hier

↳ von Janne Teller | in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

„Die Vorstellung, das eigene Leben könnte sich in ein Flüchtlingsdasein verwandeln, kommt der von einem Leben auf dem Mars gleich“, schreibt die dänische Autorin Janne Teller im Nachwort ihres gleichnamigen Buches. Die junge Regisseurin Anna Vera Kelle greift dieses eindringliche Gedankenexperiment für das Theater auf. Gemeinsam mit Schauspieler_innen und in Zusammenarbeit mit Objektkünstler_innen will sie ein Bühnenerlebnis schaffen, das es dem Publikum ermöglicht, das Schicksal von Flüchtlingen unmittelbar nachzuempfinden. Dabei geht es um Respekt und Mitmenschlichkeit und die Bereitschaft von Einzelnen, von Völkern und Generationen, aufeinander zuzugehen.

- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 70 Min. ohne Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 1 D, 1 H

TANZTHEATER

ROSES – einsam.gemeinsam.

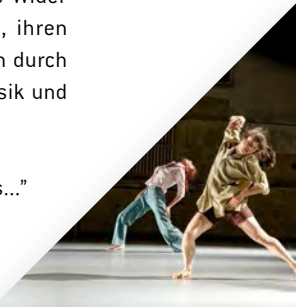
↳ Koproduktion mit DE DANSERS, Utrecht/NL
und SZENE BUNTE WÄHNE, Horn/AT |
Choreografie: Wies Merckx



Inspiriert von den Briefen und Tagebüchern der Mitglieder der „Weißen Rose“ begeben sich sieben junge Performer_innen mit den Mitteln des Tanztheaters auf den Pfad des Widerstands. Sie laden die Zuschauer_innen ein, ihren Assoziationen und Bildern zu folgen, die sich durch Bewegungsabfolgen, Körperlichkeit, Live-Musik und Bühnen-Situationen eröffnen.

„Furioser Ausdruck ungebändigten Verlangens...“
↳ kultur-extra

- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 70 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 3 D, 4 H



THE BASEMENT

↳ Koproduktion mit DE DANSERS, Utrecht/NL |
Choreografie: Wies Merckx |
Gefördert von: fonds darstellende künste &
Fonds Podium Kunsten, NL

„Risikofreudig bespielen vier Tänzer und Tänzerinnen sowie zwei Musiker der Indierockband La Corneille die Bühne und wechseln dabei gekonnt die Sparten: Contact Improvisation, Akrobatik und Capoeira sorgen auf allen Raumebenen für den nötigen Drive, um das schwierige Verhältnis von Nähe und Distanz kraftvoll fließend auszutarieren. Ein starkes Stück Tanztheater, das jugendliche Gefühlswelten ernst nimmt und einen so angenehm unverblümt aus der Bahn wirft, dass man schnell mehr davon erleben will.“ ↳ zitty

- ↳ **Zielgruppe:** ab 13 Jahren
- ↳ **Dauer:** ca. 60 Min., keine Pause
- ↳ **Anzahl der Mitwirkenden:** 2 D, 4 H

